

## Klage gegen Förderpraxis

Gibt es keinen Konsens über die Förderung der Stammzellforschung mit EU-Geld, dann will die Regierung klagen. **6**

## MEDIZIN

### Thermoauflage hilft bei Kreuzweh

Eine neue Wärmeauflage hat sich bei akuten unspezifischen Rückenschmerzen bewährt. **10**

### Ausgefeilte Brustkrebs-Therapie



Bei der Chemotherapie von Frauen mit Mamma-Ca kommt es auf die Kombination und die Dosisdichte an, sagt Professor Volker Möbus. **12**

## WIRTSCHAFT

### Unterstützung für Einzelkämpfer



Der Allgemeinmediziner Dr. Hans-Christian Taut aus Leipzig schätzt an der Weiterbildung das kollegiale Gespräch mit den Assistenten. **13**

## PANORAMA

### „Eine Zigarette, bitte“

Der Einzelverkauf von Zigaretten für 15 bis 25 Cent pro Stück nimmt unter Jugendlichen in Deutschland zu. **16**

**Beilagenhinweis:** Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Customed GmbH, München, bei.

**ÄRZTE & ZEITUNG** Postfach 20 02 51  
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

**Leser-Service:** Tel.: (061 02) 5060  
**Verlag:** Tel.: (061 02) 5060  
Fax: (061 02) 5061 77 Fax: (061 02) 5061 23

**Redaktion:** Internet:  
Tel.: info@aerztezeitung.de  
Fax: www.aerztezeitung.de  
t: arztonline

*Handwritten:* ZB MED  
2609K

den Spielraum aus, den Gesundheitsreform und Beschluß des KBV-Länderausschusses eingeräumt haben.

Das heißt, grundsätzlich sollte zwar ab dem dritten Quartal dieses Jahres die Abrechnung auf Dis-

Karte statt Bargeld – mit EC-Cash oder Lastschrift können Ärzte die Praxisgebühr einziehen.

kette oder online abgegeben werden. Doch können niedergelasse-

Platz-Anlage  
ware kaufen

In „arzt o  
gebnisse de  
vorgestellt.  
Ausgabe der

## „Helden gesucht“ zum Blutspenden

**KÖLN (dpa).** Nur zehn Prozent der 18- bis 25jährigen gehen zur Blutspende, so das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) in Köln. Angesichts knapper Blut- und Plasma-vorräte sollen nun mit der Aktion „Helden gesucht“ junge Leute zum Spenden motiviert werden.

## Fast alle müssen zu

Kassen genehmigen bislang nur selte

**BERLIN (hak).** Trotz der relativ weichen Definition der sogenannten Chroniker-Regel sind deutlich weniger Patienten von Zuzahlungen befreit als angenommen. Das geht aus einer Umfrage der „Bild“-Zeitung hervor.

Danach müssen 848 000 Kassenpatienten – das sind knapp ein Prozent aller GKV-Versicherten –

keine Zuzahl  
Sie haben  
Prozent ihr  
an ihren  
beteiligt. F  
liegt die Be  
nem Proze  
heitsreform  
der GKV-Ver  
lungen befr

## TSH-Kontrolle wichtig bei D

Auch leichte Hypo- oder Hyperthyreose beeinträchtigt Glukoses

**MÜNCHEN (wst).** Sowohl eine Hyper- wie auch eine Hypothyreose können die optimale Blutzuckereinstellung beeinträchtigen. Deshalb sollten Kollegen bei Diabetikern mit unklaren Glukosestoffwechsel-Entgleisungen auch an Schilddrüsen-Krankheiten denken. Grundsätzlich sollte einmal jährlich zumindest das TSH kontrolliert werden.

Darauf hat die Endokrinologin Professor Petra-Maria Schumm-Draeger vom Krankenhaus München-Bogenhausen beim 38. Grünwalder Gespräch in München hingewiesen.

Bereits eine subklinische Hypothyreose kann den Insulinbedarf

reduzieren und damit das Hypoglykämierisiko erheblich verstärken, sagte Schumm-Draeger auf der von Merck KGaA unterstützten Veranstaltung. Deshalb gilt es, eine beginnende Schilddrüsenunterfunktion bei Typ-1-Diabetikern frühzeitig zu erkennen und mittels L-Thyroxin auszugleichen.

Schumm-Draeger empfiehlt, bei allen Typ-1-Diabetikern jährlich TSH und Schilddrüsen-Peroxidase (TPO)-Antikörper im Blut zu kontrollieren. Ist einer dieser Parameter auffällig, sollten die betroffenen Patienten, etwa für eine weiterführende Diagnostik und Therapieplanung, zu einem Endokrinologen überwiesen werden.

Nach dem 45. bis 50. Lebensjahr

treffen häu  
und eine d  
drüsenknot  
reose zusa  
Draeger. Be  
Hyperthyre  
niedrigten  
Insulinresis  
Glukosesto  
gen begü  
TSH-Kontro  
bei Typ-2-D  
Autonom  
haben etw  
völkerung  
Hyperthyre  
Prozent be  
tion haben

@ Weitere  
www.a